

E DIN 19639:2018-05 (D)

Erscheinungsdatum: 2018-04-20

Bodenschutz bei Planung und Durchführung von Bauvorhaben

Inhalt	Seite
Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich.....	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	7
4 Kurzbeschreibung.....	10
5 Datengrundlagen.....	13
5.1 Mindestdatensatz.....	13
5.2 Vorhabenbezogen relevante Datengrundlagen.....	14
6 Bodenschutzkonzept.....	16
6.1 Genehmigungsplanung.....	16
6.1.1 Inhalte des Bodenschutzkonzeptes.....	16
6.1.2 Ausschreibung und Vergabe von Bauleistungen.....	16
6.1.3 Vorhabenbeschreibung und Planungsvorgaben.....	17
6.1.4 Bodenbezogene Datenerfassung und Bewertung.....	17
6.1.5 Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen	23
6.1.6 Bodenschutzplan	23
6.1.7 Vermittlung von Informationen	26
6.1.8 Dokumentation	26
6.2 Bauausführung.....	27
6.2.1 Messungen und Erhebungen in der Bauphase.....	27
6.2.2 Anforderungen an Vorarbeiten und Flächenvorbereitung	28
6.2.3 Anforderungen bei Baumaßnahmen auf besonderen Standorten.....	29
6.2.4 Anforderungen an Baustraßen und Baubedarfsflächen.....	30
6.2.5 Anforderungen an den Maschineneinsatz.....	31
6.2.6 Anforderungen an den Bodenabtrag	31
6.2.7 Anforderungen an die Zwischenlagerung von Böden	32
6.2.8 Verwendung von Bodenmaterial	32
6.3 Rekultivierung	33
6.3.1 Wiederherstellung temporär genutzter Flächen.....	33
6.3.2 Neuaufbau von Böden	33
6.4 Zwischenbewirtschaftung	34
6.5 Maßnahmen bei Funktionseinschränkungen	34
7 Bodenkundliche Baubegleitung	35
Anhang A (normativ) Verwendung des Nomogramms — Hinweise und Beispiele für die Anwendung.....	37
Anhang B (normativ) Kriterien zur Abschätzung von Bodeneigenschaften bei Abtrag, Lagerung, Auftrag und Einbau	40
Anhang C (informativ) Notwendige Fachkenntnisse für die Erstellung des Bodenschutzkonzeptes sowie für die Bodenkundliche Baubegleitung.....	41
Anhang D (informativ) Checkliste: Aufgaben der Bodenkundlichen Baubegleitung (BBB).....	42

Anhang E (normativ) Zuordnung der Bodenarten nach DIN 4220 zu den Bodenklassen nach DIN 18196	44
Anhang F (normativ) Schadensschwellenwerte zur Erkennung einer Bodenschadverdichtung nach [9]	47
Anhang G (informativ) Empfehlung zur Dokumentation	48
Anhang H (informativ) Konzept zur Zwischenbewirtschaftung	50
Anhang I (informativ) Maßnahmen bei Beeinträchtigungen der Bodenfunktionen	52
Literaturhinweise	54

Bilder

Bild 1 — Phasen des baubegleitenden Bodenschutzes	12
Bild 2 — Nomogramm zur Ermittlung des maximal zulässigen Kontaktflächendruckes von Maschinen auf Böden	21
Bild 3 — Räumliche Überlagerung im Bodenschutzplan	24
Bild 4 — Bodenkundliche Baubegleitung [verändert nach 2]	36
Bild A.1 — Beispiel zur Anwendung des Nomogramms	38
Bild E.1 — Zuordnung der Bodenarten nach DIN 4220 zu den Bodenklassen nach DIN 18196 (fett) für grob-, gemischt- und feinkörnige Böden	45
Bild E.2 — Zuordnung der Bodenarten nach DIN 4220 zu den Bodenklassen nach DIN 18196 (fett) für organogene Böden und Böden mit organischen Beimengungen von 8 % bis 30 % organischen Kohlenstoff	46

Tabellen

Tabelle 1 — Prüfliste relevanter Datengrundlagen zur Erstellung eines Bodenschutzkonzeptes in Abhängigkeit des jeweiligen Planungstandes und des jeweiligen Bauvorhabens	14
Tabelle 2 — Inhalte des Bodenschutzkonzeptes	16
Tabelle 3 — Aktuelle Verdichtungsempfindlichkeit sowie Grenzen der Befahrbarkeit und Bearbeitbarkeit von Böden in Abhängigkeit von Konsistenzbereichen und Bodenfeuchte (adaptiert aus DIN 19682-5 und DIN EN ISO 14688-1)	20
Tabelle 4 — Bodenabhängige Planung der Baubedarfsflächen	25
Tabelle A.1 — Maschinen Einsatzgrenze für Raupenbagger und Planierraupen (Beispiele)	39
Tabelle B.1 — Kriterien für das getrennte Abtragen, Lagern, Auftragen und Einbauen des Bodens	40
Tabelle D.1 — Checkliste	42
Tabelle E.1 — Schadensschwellenwerte	47